

## **Handreichung der Arbeitsgemeinschaft Netzwerk Kirchenführung**

### **Einleitung**

Die Arbeitsgemeinschaft Netzwerk Kirchenführung fördert die Kommunikation und den Kontakt von katholischen Institutionen, die mit der Organisation von Kloster- und Kirchenführungen an bedeutenden Kirchen im deutschsprachigen Raum bzw. der Aus- und Weiterbildung von Kirchenführerinnen und Kirchenführern befasst sind.

Am 11. März 2015 haben sich in Freising bei ihrer jährlichen Tagung 19 Institutionen zur Arbeitsgemeinschaft Netzwerk Kirchenführung zusammengeschlossen, um den seit 2003 angewachsenen Kreis von Institutionen und deren Vertreterinnen und Vertretern zu verstetigen und eine höhere Verbindlichkeit untereinander zu vereinbaren.

### **Aufgaben und Ziele der Arbeitsgemeinschaft Netzwerk Kirchenführung**

Die Arbeitsgemeinschaft Netzwerk Kirchenführung fördert die Kommunikation und den Kontakt aller beteiligten katholischen Institutionen untereinander, indem sie:

- eine Adressliste aller Mitwirkenden führt und untereinander zugänglich macht;
- weitere Mitwirkende gewinnt, die in dem genannten Tätigkeitsfeld arbeiten;
- den fachlichen Austausch untereinander über folgende Themenfelder unterstützt:
  - Inhalte von Kirchenführungen und Führungskonzepte für Erwachsene, Jugendliche und Kinder
  - Aus- und Weiterbildung von Kirchenführerinnen und -führern
  - pastorale Angebote im Kirchenraum
  - Besucherinformation
  - Besuchermanagement
  - Organisationsformen (Kassensysteme, Reservierungssysteme, ...)
  - Marketing
  - Honorarverträge, Gebühren etc.
  - technische Medien (Gruppenführungssysteme, Audioguides,...)
  - ...
- über spezielle Fortbildungsangebote informiert;
- den Kontakt u.a. zur Deutschen Bischofskonferenz bzw. zur Katholischen Arbeitsgemeinschaft Freizeit und Tourismus (KAFT) pflegt;
- Kontakte zu Tourismusstellen herstellt.

### **Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft Netzwerk Kirchenführung**

Wesentlicher Bestandteil der Zusammenarbeit ist die Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft Netzwerk Kirchenführung. Diese findet in der Regel zwischen Februar und April an wechselnden Orten statt.

Die Teilnahme an den Jahrestagungen setzt die grundsätzliche Erfüllung der unten genannten Kriterien voraus.

Organisatorisch werden die Jahrestagungen in Kooperation vom DOMFORUM Köln und der Thomas-Morus-Akademie Bensberg getragen, die gemeinsam als Veranstalter gegebenenfalls auch die Ausfallbürgschaft übernehmen. Diese Tagungen werden jeweils in Zusammenarbeit mit einem örtlichen Partner vorbereitet.

### **Organisationsteam der Arbeitsgemeinschaft**

- Das Organisationsteam der Arbeitsgemeinschaft ist zusammen mit den beiden Veranstaltern der Jahrestagung für die interne Kommunikation der Mitwirkenden untereinander und für das Bekanntmachen der Arbeitsgemeinschaft nach außen zuständig.
- Die am Organisationsteam Beteiligten werden auf den Jahrestagungen benannt und auf der Homepage (s. u.) veröffentlicht.

### **Homepage [www.netzwerk-kirchenfuehrung.de](http://www.netzwerk-kirchenfuehrung.de)**

Auf der Homepage „[www.netzwerk-kirchenfuehrung.de](http://www.netzwerk-kirchenfuehrung.de)“ informiert die Arbeitsgemeinschaft über ihre Arbeit. Sie ist eine Unterseite der Homepage der Thomas-Morus-Akademie.

### **Kriterien für die Mitwirkung in der Arbeitsgemeinschaft:**

In der Arbeitsgemeinschaft können mitwirken:

- Institutionen, die mit der Organisation von Kloster- und Kirchenführungen an überregional bedeutsamen katholischen Kirchen im deutschsprachigen Raum befasst sind. Darunter verstehen wir Klöster und Kirchen, die
  - eine zentrale Bedeutung („Anziehungskraft“ und „Ausstrahlungskraft“) und eine gewisse Einzigartigkeit als Kulturdenkmal haben,
  - eine hohe Bekanntheit aufweisen und ein entsprechend hohes Besucheraufkommen mit Prägung der lokalen/regionalen Tourismuswirtschaft aufweisen,
  - tourismusrelevante Angebote, wie Kirchenführungen, Besucherinformation, Besuchermanagement, Organisationskonzepte, Marketing etc. aufweisen,
- Institutionen, die als Multiplikatoren ihr Wissen oder Informationen in den folgenden Bereichen weitergeben und dadurch zu deren Verbreitung beitragen:
  - Organisation von Aus- und Weiterbildung für Kirchenführerinnen und -führer,
  - Entwicklung von theologischen und pastoralen Angeboten für die Arbeit mit Touristinnen und Touristen.

Institutionen, die den oben genannten Kriterien entsprechen, werden vertreten von Personen, die in diesen Bereichen verantwortlich tätig sind.

### **Rahmenbedingungen für Mitwirkung in der Arbeitsgemeinschaft**

- Eine Beteiligung an der Arbeitsgemeinschaft Netzwerk Kirchenführung erfolgt durch die Erklärung der Institution zur Mitwirkung in schriftlicher Form unter Anerkennung der folgenden Bedingungen:
  - Ausfüllen des internen und externen Profilbogens,
  - Weitergabe der eigenen Kontaktdaten an die Mitwirkenden der Arbeitsgemeinschaft,
  - Teilnahme an einem „Forum internum“ (z.B. Internetplattform mit gesondertem Loginbereich),
  - aktives Mitwirken wie die regelmäßige Teilnahme an den Jahrestagungen,
  - keine Weitergabe von Informationen und Materialien, die nur für die Mitwirkenden der Arbeitsgemeinschaft bestimmt sind, an Dritte.
- Die Mitwirkung an der Arbeitsgemeinschaft kann durch schriftliche Erklärung beendet werden.
- Ein finanzieller Beitrag wird nicht erhoben.

Steingaden, den 11. März 2020